



Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Freundinnen und Freunde

Der heutige Newsletter befasst sich mit einem offenen Brief ehemaliger Schweizer Diplomaten, einem dagegen gerichteten Appell an den Bundesrat und den neusten Einschulungszahlen in Israel.

Die Themen des Tages

Ex-Diplomaten als Hamas-Helfer. In einem offenen Brief an den Bundesrat fordern 70 ehemalige Diplomaten des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten EDA vom Bundesrat, mit Boykotten und Sanktionen gegen Israel vorzugehen und den Staat Palästina anzuerkennen. Harte Forderungen an die Adresse der Hamas, wie insbesondere die Aufforderung, die Waffen niederzulegen und auf die Macht in Gaza zu verzichten, fehlen in dem tendenziösen Schreiben. Initiant des Briefes war offenbar der Genfer Ständerat Carlo Sommaruga, welcher der parlamentarischen Freundschaftsgruppe Schweiz-Palästina angehört. [Schweizer Ex-Diplomaten attackieren Israel und schützen Hamas - FokusIsrael](#)

Appell an den Bundesrat. Als Reaktion auf den anti-israelischen Brief der 70 Ex-Diplomaten hat FokusIsrael.ch eine Petition lanciert. Darin wird der Bundesrat gebeten, im Umgang mit dem Staat Israel Gerechtigkeit walten zulassen. Die Petition wurde innerhalb von

weniger als zwei Tagen bereits von 1'133 Unterstützern unterzeichnet
[Appell an Bundesrat stösst auf grosses Interesse - FokusIsrael](#)

Religiöse Schüler in der Überzahl. Erstmals sind in Israel mehr ultra-orthodoxe und national-religiöse Schüler eingeschult worden als säkulare. Dies meldet das israelische Bildungsministerium. Experten warnen vor den gravierenden Konsequenzen, welche diese Entwicklung langfristig für die Wirtschaft und Verteidigungsfähigkeit des jüdischen Staates hat. [Zum ersten Mal mehr religiöse als säkulare Erstklässler in Israel - FokusIsrael](#)

**Weitere Aktualität zu Israel, dem Nahen Osten und Antisemitismus
finden Sie hier:**

News auf FokusIsrael.ch

Ich hoffe, unsere Informationen stossen auf Ihr Interesse.



Verein Fokus Israel und Nahost

Sacha Wigdorovits

Chefredaktor

Verein Fokus Israel und Nahost

8702 Zollikon

newsletter@fokusisrael.ch

www.fokusisrael.ch

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich bei anderer Gelegenheit für das Thema «Israel und Nahost» und/oder das Thema «Antisemitismus» interessiert haben oder weil Sie in einer politisch, in der Forschung und Lehre oder beruflich wichtigen Stellung tätig sind.

[Abmelden vom Newsletter](#)